

Der Prozess der Commemoration in der Stadt Wolgograd in sowjetischer und postsowjetischer Zeit

Alexander Tsygankov
Wolgograder staatliche sozial-pedagogische
Universität, Russland



„Schutzlinie der Stadt“ –
die Reihe der Panzer-
Türme .





Das Denkmal auf dem Massengrab der
gefallenen Krieger der 138 Garde-Division

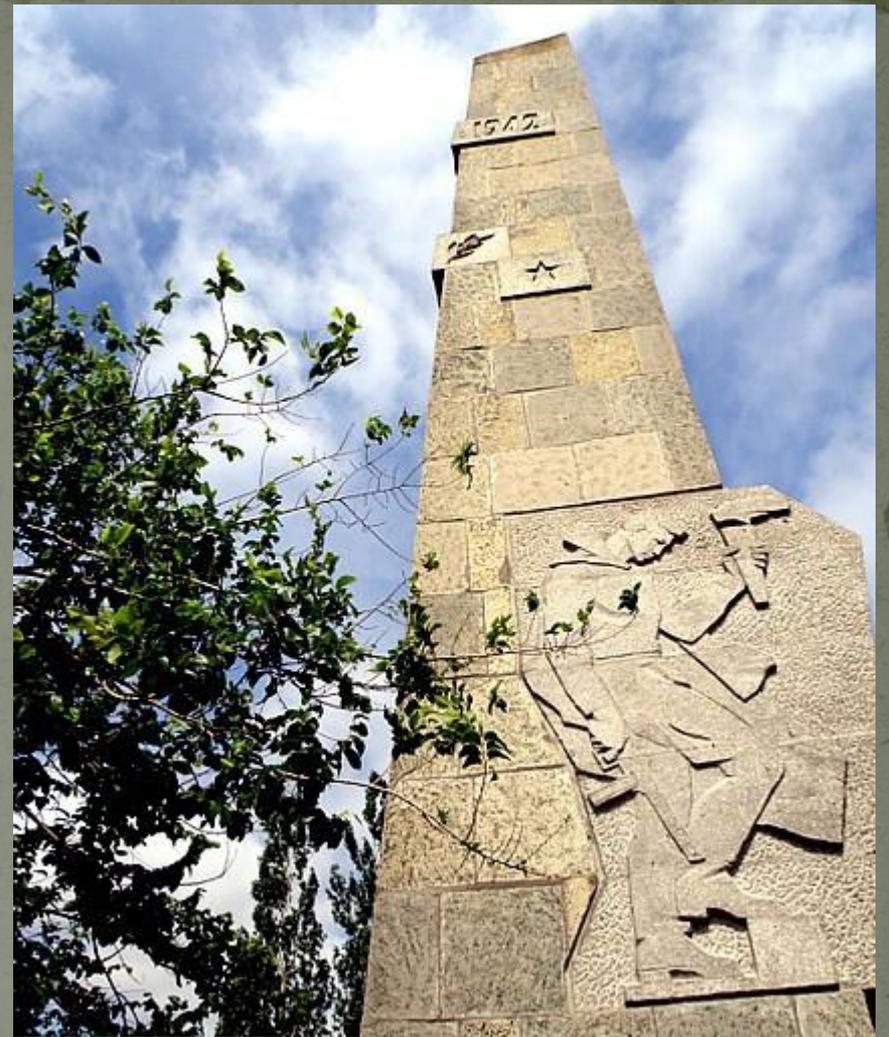


Das Denkmal der Nachrichtensoldaten der
138 Garde-Division



Der Mamajew-Hügel





Das Obelisk auf „dem kahlen Berg“



Das Denkmal, das den die Stadt geschützten Jungkommunisten gewidmet ist.



Das Schiff-Denkmal „Gasitel“



Das Denkmal Panikacha (einem der Helden der Stalingrader Schlacht)



das Denkmal den Schützern von
Getreidespeicher



die Trümmer der Mühle von Gargarter



der Gefechtsstand der 138 Garde-
Division



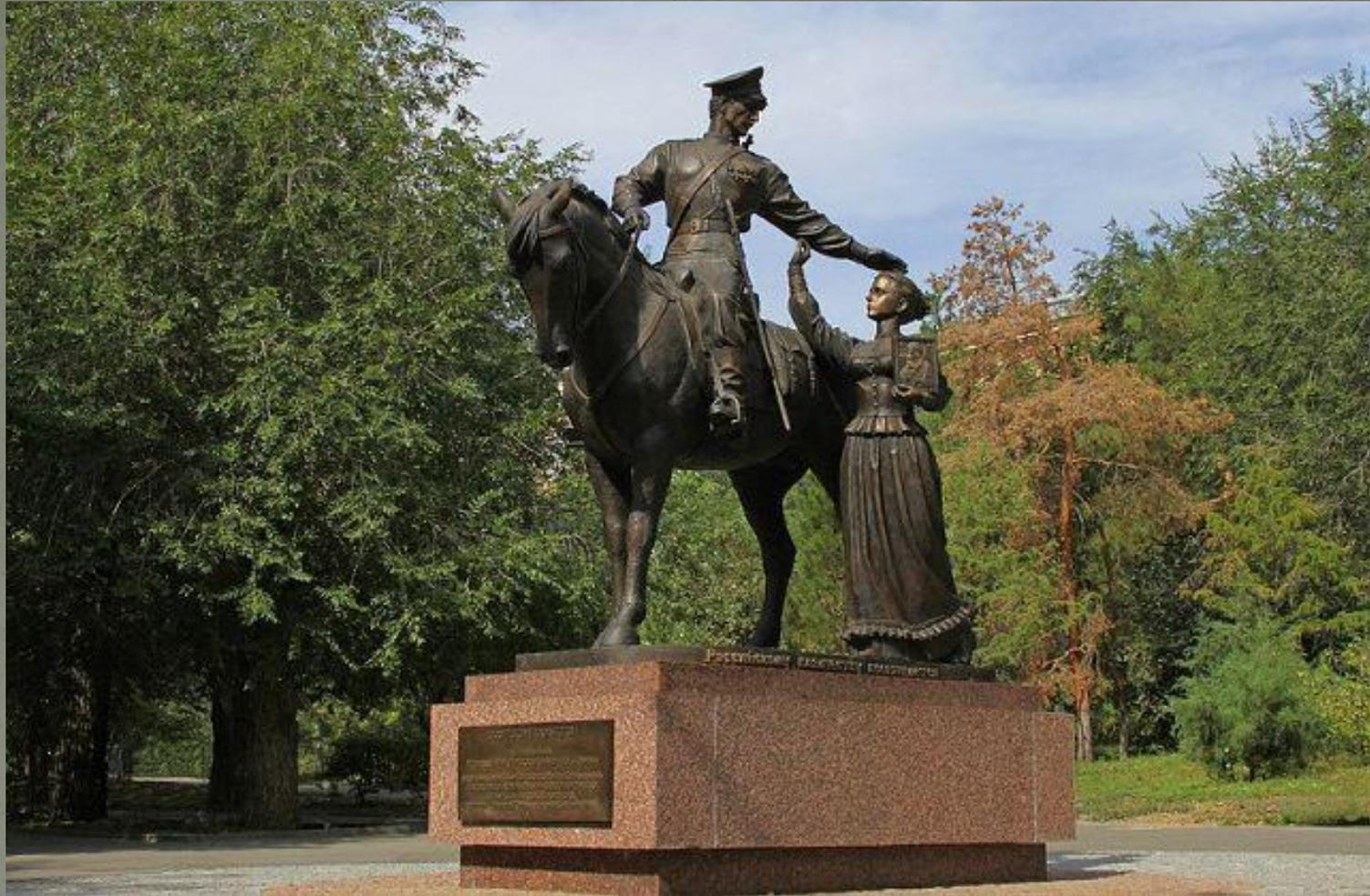
Das Obelisk und das Ewige Feuer auf dem
Platz der gefallenen Krieger



Das Denkmal Alexander Newskij



Das Denkmal dem Woiwode von Zarizyn Georgij Sasekin



Das Denkmal „Kosaken Ruhm“



die Pappel auf dem
Platz der gefallenen
Krieger



Das Denkmal der friedlichen
Bewohner der Stadt Stalingrad





das Denkmal der Hunden, die
deutsche Panzer zerstörten



La statue des enfants au milieu de Stalingrad en ruine.

Der Springbrunnen
„Barmalej“
1942 (oben) und 2013
(unten).

